



PRESSEINFORMATION

UBM verkauft Micro Living Projekt im QBC für rund EUR 27 Mio. als „forward funding“ an CORESTATE

(Wien, 19-09-2017) Als führender Hotelentwickler in Europa ist der UBM eine weitere Transaktion mit einer „Forward Funding“ Struktur gelungen. Die Fertigstellung ist für das zweite Quartal 2019 geplant.

Eine UBM-Hotelentwicklung für die Generation Y – Serviced Apartments wie das moderne Micro Living Projekt QBC 6.2. liegen im Trend. Nahtlos eingebettet in dem dynamischen Entwicklungsmix des neuen Stadtviertels Quartier Belvedere Central (QBC) entstehen insgesamt 131 Serviced Apartments auf einer Gesamtfläche von rund 8.600 m². Die Immobilie wurde für EUR 27 Mio. in Form von Forward Funding (Bezahlung nach Baufortschritt) an CORESTATE Capital Holding S.A. (CORESTATE) verkauft. Aufgrund der Finanzierung durch den Käufer belastet das Projekt auch während der Bauzeit nicht die Bilanz der UBM.

„Entwicklungen realisieren wir möglichst vorausschauend“, erklärt Andreas Zangenfeind, Head of Transactions und Mitglied des Executive Committee, und fügt hinzu: „Hotels sind nicht nur eine etablierte Assetklasse, sie sind unsere Königsdisziplin“.

Home away from home

Das Quartier Belvedere Central wächst weiter. Das einzigartige Stadtkonzept von Büro-, Wohn-, und Hotelimmobilien direkt am Wiener Hauptbahnhof wird jetzt durch die Entwicklung eines Serviced Apartment Projektes abgerundet. Ein innerstädtischer Trend, der immer beliebter wird, da die Gäste der Serviced Apartments neben dem klassischen Hotel-Service ein individuelles Wohngefühl genießen. Zugleich hat man mit der guten Lage am Hauptbahnhof eine schnelle Anbindung an den Nah- und Fernverkehr. Darüber hinaus ist das Projekt als Baustein einer nachhaltigen, ganzheitlichen Stadtentwicklung zu sehen. Mit der modernen Architektur des Gebäudes wird den Bewohnern ein urbanes Flair vermittelt.

Auswirkungen auf UBM

Die in Form eines Forward Funding abgewickelte Transaktion vermeidet eine Auswirkung auf die Nettoverschuldung in der Zukunft und hat eine positive Auswirkung im Q3/17. Die Auswirkung auf Gesamtleistung und Umsatz erfolgt pro rata temporis, also entsprechend dem Baufortschritt.

PRESSEINFORMATION



Verkaufserlös	EUR 27 Mio.
Effekt auf Gesamtleistung	pro rata temporis
Effekt auf Umsatz	Keiner (share deal)
Effekt auf Nettoverschuldung	Ca. € 10 Mio.*

*Es ergibt sich ein positiver Effekt von ca. € 10 Mio. im Q3/17 auf Grund der bisherigen Investitionen, danach keine Auswirkung wegen der Forward Funding Struktur.

UBM Development AG ist der führende Hotelentwickler in Europa. Der strategische Fokus liegt auf den drei klar definierten Asset-Klassen Hotel, Büro und Wohnen sowie auf den drei Kernmärkten Deutschland, Österreich und Polen. Mit 144 Jahren Erfahrung konzentriert sich UBM auf ihre Kern-Kompetenz, die Entwicklung von Immobilien. Die Aktien der UBM sind im August 2016 ins Prime Market Segment der Wiener Börse gewechselt.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Mag. Milena Ioveva
Leitung Investor Relations & Unternehmenskommunikation
UBM Development AG
Tel.: +43 (0)50 626-1763
Email: public.relations@ubm.at